

**Un der Karpathenfront.**

Zug des reichlichen Schneefalles, der wieder in den Karpathen eingetreten ist, dauern die Kämpfe dort mit außerordentlicher Hestigkeit an. Die Stellen, an denen die Russen ihre Vorhöhe verloren, haben sich vermehrt. Der Wiener Lagebericht lautet:

X Wien, 4. März. Amtlich wird verlautbart den 1. März 1915: Am See Braila, südlich Balizien, wurden gestern vorgehende russische Truppen nach blutigen Kampf zurückgeworfen. Beiderseits des Latorates und auf den Höhen nordlich Cisna dauern die Kämpfe weiterhin auch nachts an. Überall wo es unsern Truppen gelang, Raum zu gewinnen, unterwarf der Feind wiederholte Gegenangriffe, die teils blutig zurückgeschlagen werden. Besonders entlang der Straße von Galatz und verloren die Russen während dichten Schneegestöber mit starken Kräften vorwuchsen. Der Angriff, der hier auf die nächsten Distanzen herangetrieben war, brach schließlich unter schweren Verlusten des Gegners in unserm Geschütz- und Maschinengewehrfeuer vollkommen zusammen. An den übrigen Fronten keine wesentliche Fortsetzung, nur Geschäftskämpfe. Vor Pegea ist berichtet Ruh.

Der Stellvertreter des Chefs des Generalstabs:

v. Höller, Feldmarschallleutnant.

Der Feind ruht sich an der schönen Karpathenfront fortgesetzt den Kopf ein. Er wird endweise zurückgedrängt. Südlich des Tischtur scheint er immer neue Reserven heranzuziehen, so dass die Entscheidung auch hier nicht sofort fallen dürfte.

**Aus dem Tagebuch des Oberleutnants Priorow**  
des 45. sibirischen Schützenregiments.

Mitgeteilt von unserem im österreichischen Kriegspressoquartier angelassenen Kriegsberichterstatter.

Datum russisch.

In der Nacht vom 17. auf den 18. Juli Mobilisierung verlautbart. Das Regiment marschiert am 18. vom Lager nach Irkutsk ab, wo es am 22. Juli eingetroffen ist. Vom 20. bis 23. Juli keine Kampftätigkeit. Eintreffen der Reserve. Am 30. Juli wurde es nach Sibiria zur Pferdeübernahme kommandiert. Das war dort bis am 15. August. Am 16. bin ich zur Kompanie zurückgekommen. 16. bis 20. August: Erkundung der Kompanie. Wir wissen nicht, wo das Regiment stationiert wird.

Am 21. August Marsch nach Posjanka, am 18. September Abmarsch von Posjanka. — 12. Oktober: Stadt Brody, die erste österreichische Eisenbahnstation. — 18. Oktober: Lemberg, Marsch nach Stomno woda. — 14. Oktober: Marsch über Sadova, Wissotska nach Grodok. 25. Werk Marsch. — 15. Oktober: Poszada — eine Woche Rast — Czajera. — 22. Oktober: Marsch in der Richtung nach Przemysl — ganze Nacht auf dem Marsche, in der frischen Eintritt in Radzowce — Rückmarsch beim Ende der 19. Division. Kommandant Januszewicz — seine Nieden und Belohnungen — einige Stunden Rast, dann Marsch in den Wald und dort Mühlungsaufstellung. — 21. Oktober: Marsch nach Czajera. — 22. Oktober: Marsch nach Chorow, die Nacht im Feld. — 23. Oktober: Einfesten in Arsenetsch. Heute verlassen wir das Lager. — 24. Oktober: Marsch bei Wiznitz. — 25. und 26. Oktober in Wiznitz. Bergländer Wälder und Hügel. Herstellen von Schüttengräben. — 29. Oktober: Marsch nach Czajera. Abenteuer bei Czajera. Das Schließen und die Schändung des Regiments und der Aufklärer: 20. Mann gegenüber dem ganzen Regiment. — 30. Oktober zurück nach Wiznitz. — 31. Oktober: Ich habe Befehl erhalten nach Wiznitz und weiter zu marschieren.

1. November: Marsch weiter. Erste Pläne für den Bereich. — 2. November: Marsch nach Wiznitz. Erstes Gefecht, beim Auflösen werden wir mit Maschinengewehren empfangen. Beliebung des Dorfes und Erbeutung eines Maschinengewehrs und 5 Mann im Schüttengraben. — 3. November: Durch Schrapnells aufgeworfen — beide Gegner waren näherrückt in demselben Orte — dann Gefecht, Ende am 4. November: Nächsigung bei der Straße des Reichs. — 5. November: Vom 2. Werk. Durchsetztes Schleppen der Artillerie und der Train durch das Gebirge. — 6. November: Bystrom. — 10. November: Endlich erreichen wir unsre Division — Marsch über Quimowka — die Nacht wieder beim Gelände. — 15. oder 16. November: In Kalusza mit den Kollegen, Provisionslager. — 19. November: Marsch nach Ziemowce, von Ziemowce nach Miejszadzec, 30 Werk

— 20. November: Marsch weiter. Erste Pläne für den Bereich. — 21. November: Marsch nach Wiznitz. Erstes Gefecht, beim Auflösen werden wir mit Maschinengewehren empfangen. Beliebung des Dorfes und Erbeutung eines Maschinengewehrs und 5 Mann im Schüttengraben. — 3. November: Durch Schrapnells aufgeworfen — beide Gegner waren näherrückt in demselben Orte — dann Gefecht, Ende am 4. November: Nächsigung bei der Straße des Reichs. — 5. November: Vom 2. Werk. Durchsetztes Schleppen der Artillerie und der Train durch das Gebirge. — 6. November: Bystrom. — 10. November: Endlich erreichen wir unsre Division — Marsch über Quimowka — die Nacht wieder beim Gelände. — 15. oder 16. November: In Kalusza mit den Kollegen, Provisionslager. — 19. November: Marsch nach Ziemowce, von Ziemowce nach Miejszadzec, 30 Werk

— 20. November: Marsch weiter. Erste Pläne für den Bereich. — 21. November: Marsch nach Wiznitz. Erstes Gefecht, beim Auflösen werden wir mit Maschinengewehren empfangen. Beliebung des Dorfes und Erbeutung eines Maschinengewehrs und 5 Mann im Schüttengraben. — 3. November: Durch Schrapnells aufgeworfen — beide Gegner waren näherrückt in demselben Orte — dann Gefecht, Ende am 4. November: Nächsigung bei der Straße des Reichs. — 5. November: Vom 2. Werk. Durchsetztes Schleppen der Artillerie und der Train durch das Gebirge. — 6. November: Bystrom. — 10. November: Endlich erreichen wir unsre Division — Marsch über Quimowka — die Nacht wieder beim Gelände. — 15. oder 16. November: In Kalusza mit den Kollegen, Provisionslager. — 19. November: Marsch nach Ziemowce, von Ziemowce nach Miejszadzec, 30 Werk

— 20. November: Marsch weiter. Erste Pläne für den Bereich. — 21. November: Marsch nach Wiznitz. Erstes Gefecht, beim Auflösen werden wir mit Maschinengewehren empfangen. Beliebung des Dorfes und Erbeutung eines Maschinengewehrs und 5 Mann im Schüttengraben. — 3. November: Durch Schrapnells aufgeworfen — beide Gegner waren näherrückt in demselben Orte — dann Gefecht, Ende am 4. November: Nächsigung bei der Straße des Reichs. — 5. November: Vom 2. Werk. Durchsetztes Schleppen der Artillerie und der Train durch das Gebirge. — 6. November: Bystrom. — 10. November: Endlich erreichen wir unsre Division — Marsch über Quimowka — die Nacht wieder beim Gelände. — 15. oder 16. November: In Kalusza mit den Kollegen, Provisionslager. — 19. November: Marsch nach Ziemowce, von Ziemowce nach Miejszadzec, 30 Werk

— 20. November: Marsch weiter. Erste Pläne für den Bereich. — 21. November: Marsch nach Wiznitz. Erstes Gefecht, beim Auflösen werden wir mit Maschinengewehren empfangen. Beliebung des Dorfes und Erbeutung eines Maschinengewehrs und 5 Mann im Schüttengraben. — 3. November: Durch Schrapnells aufgeworfen — beide Gegner waren näherrückt in demselben Orte — dann Gefecht, Ende am 4. November: Nächsigung bei der Straße des Reichs. — 5. November: Vom 2. Werk. Durchsetztes Schleppen der Artillerie und der Train durch das Gebirge. — 6. November: Bystrom. — 10. November: Endlich erreichen wir unsre Division — Marsch über Quimowka — die Nacht wieder beim Gelände. — 15. oder 16. November: In Kalusza mit den Kollegen, Provisionslager. — 19. November: Marsch nach Ziemowce, von Ziemowce nach Miejszadzec, 30 Werk

— 20. November: Marsch weiter. Erste Pläne für den Bereich. — 21. November: Marsch nach Wiznitz. Erstes Gefecht, beim Auflösen werden wir mit Maschinengewehren empfangen. Beliebung des Dorfes und Erbeutung eines Maschinengewehrs und 5 Mann im Schüttengraben. — 3. November: Durch Schrapnells aufgeworfen — beide Gegner waren näherrückt in demselben Orte — dann Gefecht, Ende am 4. November: Nächsigung bei der Straße des Reichs. — 5. November: Vom 2. Werk. Durchsetztes Schleppen der Artillerie und der Train durch das Gebirge. — 6. November: Bystrom. — 10. November: Endlich erreichen wir unsre Division — Marsch über Quimowka — die Nacht wieder beim Gelände. — 15. oder 16. November: In Kalusza mit den Kollegen, Provisionslager. — 19. November: Marsch nach Ziemowce, von Ziemowce nach Miejszadzec, 30 Werk

— 20. November: Marsch weiter. Erste Pläne für den Bereich. — 21. November: Marsch nach Wiznitz. Erstes Gefecht, beim Auflösen werden wir mit Maschinengewehren empfangen. Beliebung des Dorfes und Erbeutung eines Maschinengewehrs und 5 Mann im Schüttengraben. — 3. November: Durch Schrapnells aufgeworfen — beide Gegner waren näherrückt in demselben Orte — dann Gefecht, Ende am 4. November: Nächsigung bei der Straße des Reichs. — 5. November: Vom 2. Werk. Durchsetztes Schleppen der Artillerie und der Train durch das Gebirge. — 6. November: Bystrom. — 10. November: Endlich erreichen wir unsre Division — Marsch über Quimowka — die Nacht wieder beim Gelände. — 15. oder 16. November: In Kalusza mit den Kollegen, Provisionslager. — 19. November: Marsch nach Ziemowce, von Ziemowce nach Miejszadzec, 30 Werk

— 20. November: Marsch weiter. Erste Pläne für den Bereich. — 21. November: Marsch nach Wiznitz. Erstes Gefecht, beim Auflösen werden wir mit Maschinengewehren empfangen. Beliebung des Dorfes und Erbeutung eines Maschinengewehrs und 5 Mann im Schüttengraben. — 3. November: Durch Schrapnells aufgeworfen — beide Gegner waren näherrückt in demselben Orte — dann Gefecht, Ende am 4. November: Nächsigung bei der Straße des Reichs. — 5. November: Vom 2. Werk. Durchsetztes Schleppen der Artillerie und der Train durch das Gebirge. — 6. November: Bystrom. — 10. November: Endlich erreichen wir unsre Division — Marsch über Quimowka — die Nacht wieder beim Gelände. — 15. oder 16. November: In Kalusza mit den Kollegen, Provisionslager. — 19. November: Marsch nach Ziemowce, von Ziemowce nach Miejszadzec, 30 Werk

— 20. November: Marsch weiter. Erste Pläne für den Bereich. — 21. November: Marsch nach Wiznitz. Erstes Gefecht, beim Auflösen werden wir mit Maschinengewehren empfangen. Beliebung des Dorfes und Erbeutung eines Maschinengewehrs und 5 Mann im Schüttengraben. — 3. November: Durch Schrapnells aufgeworfen — beide Gegner waren näherrückt in demselben Orte — dann Gefecht, Ende am 4. November: Nächsigung bei der Straße des Reichs. — 5. November: Vom 2. Werk. Durchsetztes Schleppen der Artillerie und der Train durch das Gebirge. — 6. November: Bystrom. — 10. November: Endlich erreichen wir unsre Division — Marsch über Quimowka — die Nacht wieder beim Gelände. — 15. oder 16. November: In Kalusza mit den Kollegen, Provisionslager. — 19. November: Marsch nach Ziemowce, von Ziemowce nach Miejszadzec, 30 Werk

— 20. November: Marsch weiter. Erste Pläne für den Bereich. — 21. November: Marsch nach Wiznitz. Erstes Gefecht, beim Auflösen werden wir mit Maschinengewehren empfangen. Beliebung des Dorfes und Erbeutung eines Maschinengewehrs und 5 Mann im Schüttengraben. — 3. November: Durch Schrapnells aufgeworfen — beide Gegner waren näherrückt in demselben Orte — dann Gefecht, Ende am 4. November: Nächsigung bei der Straße des Reichs. — 5. November: Vom 2. Werk. Durchsetztes Schleppen der Artillerie und der Train durch das Gebirge. — 6. November: Bystrom. — 10. November: Endlich erreichen wir unsre Division — Marsch über Quimowka — die Nacht wieder beim Gelände. — 15. oder 16. November: In Kalusza mit den Kollegen, Provisionslager. — 19. November: Marsch nach Ziemowce, von Ziemowce nach Miejszadzec, 30 Werk

— 20. November: Marsch weiter. Erste Pläne für den Bereich. — 21. November: Marsch nach Wiznitz. Erstes Gefecht, beim Auflösen werden wir mit Maschinengewehren empfangen. Beliebung des Dorfes und Erbeutung eines Maschinengewehrs und 5 Mann im Schüttengraben. — 3. November: Durch Schrapnells aufgeworfen — beide Gegner waren näherrückt in demselben Orte — dann Gefecht, Ende am 4. November: Nächsigung bei der Straße des Reichs. — 5. November: Vom 2. Werk. Durchsetztes Schleppen der Artillerie und der Train durch das Gebirge. — 6. November: Bystrom. — 10. November: Endlich erreichen wir unsre Division — Marsch über Quimowka — die Nacht wieder beim Gelände. — 15. oder 16. November: In Kalusza mit den Kollegen, Provisionslager. — 19. November: Marsch nach Ziemowce, von Ziemowce nach Miejszadzec, 30 Werk

— 20. November: Marsch weiter. Erste Pläne für den Bereich. — 21. November: Marsch nach Wiznitz. Erstes Gefecht, beim Auflösen werden wir mit Maschinengewehren empfangen. Beliebung des Dorfes und Erbeutung eines Maschinengewehrs und 5 Mann im Schüttengraben. — 3. November: Durch Schrapnells aufgeworfen — beide Gegner waren näherrückt in demselben Orte — dann Gefecht, Ende am 4. November: Nächsigung bei der Straße des Reichs. — 5. November: Vom 2. Werk. Durchsetztes Schleppen der Artillerie und der Train durch das Gebirge. — 6. November: Bystrom. — 10. November: Endlich erreichen wir unsre Division — Marsch über Quimowka — die Nacht wieder beim Gelände. — 15. oder 16. November: In Kalusza mit den Kollegen, Provisionslager. — 19. November: Marsch nach Ziemowce, von Ziemowce nach Miejszadzec, 30 Werk

— 20. November: Marsch weiter. Erste Pläne für den Bereich. — 21. November: Marsch nach Wiznitz. Erstes Gefecht, beim Auflösen werden wir mit Maschinengewehren empfangen. Beliebung des Dorfes und Erbeutung eines Maschinengewehrs und 5 Mann im Schüttengraben. — 3. November: Durch Schrapnells aufgeworfen — beide Gegner waren näherrückt in demselben Orte — dann Gefecht, Ende am 4. November: Nächsigung bei der Straße des Reichs. — 5. November: Vom 2. Werk. Durchsetztes Schleppen der Artillerie und der Train durch das Gebirge. — 6. November: Bystrom. — 10. November: Endlich erreichen wir unsre Division — Marsch über Quimowka — die Nacht wieder beim Gelände. — 15. oder 16. November: In Kalusza mit den Kollegen, Provisionslager. — 19. November: Marsch nach Ziemowce, von Ziemowce nach Miejszadzec, 30 Werk

— 20. November: Marsch weiter. Erste Pläne für den Bereich. — 21. November: Marsch nach Wiznitz. Erstes Gefecht, beim Auflösen werden wir mit Maschinengewehren empfangen. Beliebung des Dorfes und Erbeutung eines Maschinengewehrs und 5 Mann im Schüttengraben. — 3. November: Durch Schrapnells aufgeworfen — beide Gegner waren näherrückt in demselben Orte — dann Gefecht, Ende am 4. November: Nächsigung bei der Straße des Reichs. — 5. November: Vom 2. Werk. Durchsetztes Schleppen der Artillerie und der Train durch das Gebirge. — 6. November: Bystrom. — 10. November: Endlich erreichen wir unsre Division — Marsch über Quimowka — die Nacht wieder beim Gelände. — 15. oder 16. November: In Kalusza mit den Kollegen, Provisionslager. — 19. November: Marsch nach Ziemowce, von Ziemowce nach Miejszadzec, 30 Werk

— 20. November: Marsch weiter. Erste Pläne für den Bereich. — 21. November: Marsch nach Wiznitz. Erstes Gefecht, beim Auflösen werden wir mit Maschinengewehren empfangen. Beliebung des Dorfes und Erbeutung eines Maschinengewehrs und 5 Mann im Schüttengraben. — 3. November: Durch Schrapnells aufgeworfen — beide Gegner waren näherrückt in demselben Orte — dann Gefecht, Ende am 4. November: Nächsigung bei der Straße des Reichs. — 5. November: Vom 2. Werk. Durchsetztes Schleppen der Artillerie und der Train durch das Gebirge. — 6. November: Bystrom. — 10. November: Endlich erreichen wir unsre Division — Marsch über Quimowka — die Nacht wieder beim Gelände. — 15. oder 16. November: In Kalusza mit den Kollegen, Provisionslager. — 19. November: Marsch nach Ziemowce, von Ziemowce nach Miejszadzec, 30 Werk

— 20. November: Marsch weiter. Erste Pläne für den Bereich. — 21. November: Marsch nach Wiznitz. Erstes Gefecht, beim Auflösen werden wir mit Maschinengewehren empfangen. Beliebung des Dorfes und Erbeutung eines Maschinengewehrs und 5 Mann im Schüttengraben. — 3. November: Durch Schrapnells aufgeworfen — beide Gegner waren näherrückt in demselben Orte — dann Gefecht, Ende am 4. November: Nächsigung bei der Straße des Reichs. — 5. November: Vom 2. Werk. Durchsetztes Schleppen der Artillerie und der Train durch das Gebirge. — 6. November: Bystrom. — 10. November: Endlich erreichen wir unsre Division — Marsch über Quimowka — die Nacht wieder beim Gelände. — 15. oder 16. November: In Kalusza mit den Kollegen, Provisionslager. — 19. November: Marsch nach Ziemowce, von Ziemowce nach Miejszadzec, 30 Werk

— 20. November: Marsch weiter. Erste Pläne für den Bereich. — 21. November: Marsch nach Wiznitz. Erstes Gefecht, beim Auflösen werden wir mit Maschinengewehren empfangen. Beliebung des Dorfes und Erbeutung eines Maschinengewehrs und 5 Mann im Schüttengraben. — 3. November: Durch Schrapnells aufgeworfen — beide Gegner waren näherrückt in demselben Orte — dann Gefecht, Ende am 4. November: Nächsigung bei der Straße des Reichs. — 5. November: Vom 2. Werk. Durchsetztes Schleppen der Artillerie und der Train durch das Gebirge. — 6. November: Bystrom. — 10. November: Endlich erreichen wir unsre Division — Marsch über Quimowka — die Nacht wieder beim Gelände. — 15. oder 16. November: In Kalusza mit den Kollegen, Provisionslager. — 19. November: Marsch nach Ziemowce, von Ziemowce nach Miejszadzec, 30 Werk

— 20. November: Marsch weiter. Erste Pläne für den Bereich. — 21. November: Marsch nach Wiznitz. Erstes Gefecht, beim Auflösen werden wir mit Maschinengewehren empfangen. Beliebung des Dorfes und Erbeutung eines Maschinengewehrs und 5 Mann im Schüttengraben. — 3. November: Durch Schrapnells aufgeworfen — beide Gegner waren näherrückt in demselben Orte — dann Gefecht, Ende am 4. November: Nächsigung bei der Straße des Reichs. — 5. November: Vom 2. Werk. Durchsetztes Schleppen der Artillerie und der Train durch das Gebirge. — 6. November: Bystrom. — 10. November: Endlich erreichen wir unsre Division — Marsch über Quimowka — die Nacht wieder beim Gelände. — 15. oder 16. November: In Kalusza mit den Kollegen, Provisionslager. — 19. November: Marsch nach Ziemowce, von Ziemowce nach Miejszadzec, 30 Werk

— 20. November: Marsch weiter. Erste Pläne für den Bereich. — 21. November: Marsch nach Wiznitz. Erstes Gefecht, beim Auflösen werden wir mit Maschinengewehren empfangen. Beliebung des Dorfes und Erbeutung eines Maschinengewehrs und 5 Mann im Schüttengraben. — 3. November: Durch Schrapnells aufgeworfen — beide Gegner waren näherrückt in demselben Orte — dann Gefecht, Ende am 4. November: Nächsigung bei der Straße des Reichs. — 5. November: Vom 2. Werk. Durchsetztes Schleppen der Artillerie und der Train durch das Gebirge. — 6. November: Bystrom. — 10. November: Endlich erreichen wir unsre Division — Marsch über Quimowka — die Nacht wieder beim Gelände. — 15. oder 16. November: In Kalusza mit den Kollegen, Provisionslager. — 19. November: Marsch nach Ziemowce, von Ziemowce nach Miejszadzec, 30 Werk

— 20. November: Marsch weiter. Erste Pläne für den Bereich. — 21. November: Marsch nach Wiznitz. Erstes Gefecht, beim Auflösen werden wir mit Maschinengewehren empfangen. Beliebung des Dorfes und Erbeutung eines Maschinengewehrs und 5 Mann im Schüttengraben. — 3. November: Durch Schrapnells aufgeworfen — beide Gegner waren näherrückt in demselben Orte — dann Gefecht, Ende am 4. November: Nächsigung bei der Straße des Reichs. — 5. November: Vom 2. Werk. Durchsetztes Schleppen der Artillerie und der Train durch das Gebirge. — 6. November: Bystrom. — 10. November: Endlich erreichen wir unsre Division — Marsch über Quimowka — die Nacht wieder beim Gelände. — 1